

# Einladung

## KONTAKT:

### Kulturverein österreichischer Roma

Devrientgasse 1, 1190 Wien  
Tel.: +43/1/310-64-21  
E-mail: [office@kv-roma.at](mailto:office@kv-roma.at)  
Homepage: [www.kv-roma.at](http://www.kv-roma.at)

### Friedensbüro Salzburg

Franz-Josef-Straße 3/3. Stock, 5020 Salzburg  
Tel.: 0662/ 873931  
E-mail: [office@friedensbuero.at](mailto:office@friedensbuero.at)  
Homepage: [www.friedensbuero.at](http://www.friedensbuero.at)



Während der nationalsozialistischen Herrschaft wurden am ehemaligen Trabrennplatz Roma und Sinti eingesperrt und von dort in das sogenannte „Zigeunerlager“ Maxglan gebracht. Auf Grund des Auschwitz-Erlasses wurde das Lager Maxglan Ende März / Anfang April 1943 aufgelassen. Der Großteil der Sinti und Roma wurde nach Auschwitz deportiert, eine kleinere Gruppe kam nach Lackenbach. Nur wenige überlebten.

## PROGRAMM

- Begrüßung: **Barbara Wick**  
Friedensbüro Salzburg
- Ansprache: **Christian Klippl**  
Obmann, Kulturverein österreichischer Roma
- Prolog: **SchülerInnen der 4. Klasse des  
Muischen Gymnasiums,  
Mozart Musikgymnasium Salzburg**  
LehrerInnen Thomas Huber, Harald Werber, Lisa Six
- Ansprache: Ao.Univ.Prof. i.R. **Dr. Albert Lichblau**, Historiker
- Reden: **Rosa Gitta Martl**  
Tochter der KZ-Überlebenden Rosa Winter
- Monika Eibl**  
Gemeinderätin, Stadt Salzburg
- Mag. Karl Zallinger**  
Landtagsabgeordneter, Land Salzburg

Kranzniederlegung

# Der Kulturverein österreichischer Roma und das Friedensbüro Salzburg

laden gemeinsam zur

## Gedenkstunde am

### Mahnmal für Roma und Sinti

Ignaz Rieder Kai 21, 5020 Salzburg  
(beim Spielplatz, 500 m salzachaufwärts ab Volksgarten)

am

**Freitag, 8. Oktober 2021,  
um 11.00 Uhr**

ein

Die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung ist ausschließlich mit einem 3-G-Nachweis (geimpft, genesen, getestet) möglich. Es gelten die aktuellen rechtlichen Bestimmungen der COVID-19 Sicherheitsvorkehrungen.